

Nach einem guten Start in die Saison war den Akteuren von Herbert Backes klar, dass man sich vor keiner Mannschaft verstecken muss, auch wenn mit dem VFB Schrecksbach eine Mannschaft zu Gast war der man eigentlich nicht gewachsen war. Das Pokalspiel begann gut für die Platzherren, denn schon nach wenigen Minuten kam Neuzugang Samir Ridah gefährlich vor das Tor des Schrecksbäcker Schlussmannes, versäumte es jedoch den Ball im Netz zu versenken. Damit war Schrecksbach wachgerüttelt und merkte, dass dieses Spiel nicht im Spaziergang gewonnen werden kann. Es entwickelte sich ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, jedoch konnte keine der Mannschaft die Fehler des Anderen nutzen, wodurch es zur Halbzeit noch 0:0 stand.

Für Riebelsdorf war dieser Spielstand schon eine kleine Sensation. Keiner hatte hier wirklich damit gerechnet, dass man so gut mithalten würde.

In der zweiten Halbzeit wurden die Gäste stärker und setzten die Hausherren unter Druck. In einigen Spielsituationen merkte man nun den Klassenunterschied. Schrecksbach spielte immer wieder gut bis vor den Strafraum, scheiterte dann aber am starken Schlussmann der Hausherren. Schließlich konnten die Gäste eine ihrer Chancen doch noch nutzen und lochten zum 0:1 ein. Der Knoten war nun geplatzt und Riebelsdorf hatte Schwierigkeiten sich zu Befreien. Libero Jens Schreiner blieben oft nur noch lange Bälle über das Mittelfeld hinweg als kurze um für Entlastung der Abwehr zu sorgen. Zwangsweise fielen aus dem Spielverlauf noch zwei weitere Tore für Schrecksbach, so dass ihnen am Ende ein 0:3 Sieg gelang, der nicht unbedingt so eindeutig hätte ausfallen müssen.

Fazit: Sehr starke erste Halbzeit unserer Jungs, etwas schwächere zweite Halbzeit, aber dennoch sehr gut gegen Schrecksbach verkauft und selbstvertrauen für die bevor stehenden Gegner getankt.

Pokalspiel, Riebelsdorf - Schrecksbach

Geschrieben von: Steffen Rupp
